Zeitschrift: Zürcher Illustrierte

Band: 8 (1932)

Heft: 41

Artikel: Zürcher Lichtwochen

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-756570

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

LICHTWO RCHER UIL

Die Lichtschlucht.

Die Lichtschlucht.
In dieser Festwoche zeigt
die Stadt sich ihren Bewohnern im wahrsten Sinn
des Wortes ein einem
ganz neuen Lichte. Einzelnes wird durch vielfarbiges oder weißes Licht
plötzlich aus dem grauen
Allfag herausgerissen
und zeigt ungewohnte
Schönheiten; daneben
aber erscheint das schwere
Dunkel der großen Häusserblocks doppelt massig,
und doppelt kommt dem
Beschauer das Unheimliche zum Bewufstein, das
von keiner großen Stadt
ganz zu trennen sis. Auf
unssere Aufnahme, die
den strahlend erleuchteten Rennweg zeigt, wie
ersich quer durch das fiefe
Dunkels siner Häuser legt,
kommt dieser Gegenatz
besonders schön zum Ausdruck. Aufnahme Gloor



Die Altstadt im Licht.

Lichf.
Wie heimeilig und still liegen die alten Gebäude rechts und links der Limmat das ganze Jahr lang dal Für eine Woche werden sie jetzt aus dem Dunkel gerissen, – und der Zürcher sieht, wie viele die alte Archifektur zu seinem Lebensbild gehörft, wie schön seines Stadt ist!

Aufnahme Bettina Jenny

